

Waisenhaus „Traunsee“

News Nr. 72



**Liebe Patinnen und Paten,
liebe Mitglieder,
liebe Gönner des Waisenhauses „Traunsee“ in Myanmar!**

Wegen der Corona-Krise konnten die Schulen für das Schuljahr 2020/2021 nicht plangemäß geöffnet werden. Inzwischen gibt es eine Lockerung für Schulstufe X und XI, das betrifft 7 Jugendliche. Das Waisenhaus muss aber geschlossen bleiben. Der Pastor und seine Frau haben Quartiere im Dorf aufgetrieben, Lebensmittel und Brennholz wurden ja schon eingekauft, die Köchin kann daher für die 7 Jugendlichen kochen. Es wird dafür gesorgt, dass die Jugendlichen ihr Studium fortsetzen und nach Möglichkeit den Schulabschluss wie geplant machen können. Wie bei uns weiß aber niemand wie es weitergeht, obwohl es im Shan-Staat angeblich keine Infektionen gibt. Die Leute regen sich daher schon ziemlich auf. Für die mittleren Klassen VI bis IX soll die Schule im September beginnen.

Die kleineren Kinder bleiben in ihren Dörfern und sind ein Problem für die Angehörigen, die zum Teil ihre Jobs verloren haben und ohne Einkommen sind. Ich habe den Pastor gebeten, Vorschläge zu machen, wie da geholfen werden kann. Vielleicht können wieder Hilfslehrer in manche Dörfer geschickt werden, wie wir das schon in Pang Kham gemacht haben.

Der Pastor hat schon Lebensmittel eingekauft, die eventuell für das Hilfsprogramm verwendet werden können, wenn das Waisenhaus nicht in Betrieb gehen kann. Brennholz wurde ebenfalls besorgt. Der LKW ist allerdings zu schwach für den Forsteinsatz und muss immer wieder repariert werden.

Inzwischen wurde ein Brunnen gebohrt. Auf 400 Fuß (ca. 120 m) wurde angeblich ausreichend Wasser gefunden. Zusammen mit Rev. Lama Gam von der baptistischen Gemeinde hat der Pastor die Finanzierung sichergestellt ohne dass die Waisenhauskassa damit belastet wurde. Der Pastor hat von seiner Privatkassa auch mitgezahlt. Kosten für allerhand Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten an den Gebäuden fallen wieder an. Neue Tische wurden gezimmert.

Der Monsunregen hat in diesem Jahr pünktlich und reichlich eingesetzt. Leider zu spät für viele der neu gesetzten Teepflanzen. Im Vorjahr war es ja sehr trocken. Der Pastor war jetzt zwei Wochen lang in der Plantage und hat einen großen Arbeitseinsatz mit 147 Dorfbewohnern organisiert. Vorher war das noch nicht möglich, weil die Leute in den Reisfeldern waren. 3100 Pflanzen wurden neu gesetzt, außerdem 200 Makadamia Bäumchen. In drei Jahren kann mit Einkünften aus der Plantage gerechnet werden. Makadamia-Nüsse sind teuer, es wird sie aber erst in fünf Jahren geben.

Abschließend danken wir allen, die uns trotz Corona weiter unterstützen, damit wir ausreichend Mittel zur Verfügung haben, um unser Hilfsprogramm durchziehen zu können. Wir werden im nächsten Waisenhausbrief darüber berichten können.

Mit herzlichen Grüßen,

VWTM Verein zur Unterstützung des Waisenhauses „Traunsee“ in Myanmar

Ewald Fink, Obmann
4801 Traunkirchen
Tel. 07617 2496
E-Mail: ewald.fink@aon.at

Ulrike Schmid-Klampfer, PR
4813 Altmünster
Tel. 0676 550 57 35
E-Mail: uskw@uskw.at

Homepage: <http://waisenhaus-traunsee.uskw.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/waisenhausstraunsee/>

Traunkirchen, am 1. August 2020

♥ Spendenkonto ♥ **IBAN: AT77 3451 0000 0591 6242** ♥
♥ BIC: RZOOAT2L510 ♥